



**Protokoll zur Jahreshauptversammlung der SUA-Tennisabteilung
am 12.02.2020, im Clubhaus am Kälberweg 2, in 58453 Witten**

Beginn: 19:08 Uhr Ende: 21:37 Uhr

Anzahl Teilnehmer*innen (inkl. VS): 36, davon ein nichtstimmberechtigter Gast

1. Eröffnung und Begrüßung

Lisa Nowak eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung des anwesenden stellvertretenden Hauptvorstandsvorsitzenden Axel Armbrust und der anwesenden Mitglieder der SUA-Tennisabteilung.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es wurde festgehalten, dass die Mitglieder der SUA-Tennisabteilung und der SUA-Hauptverein ordnungsgemäß und fristgerecht durch Veröffentlichung in der örtlichen Tagespresse (WAZ), der Veröffentlichung auf der Homepage der SUA-Tennisabteilung sowie über Mitgliederinformationen per E-Mail eingeladen wurden.

Alle anwesenden Mitglieder der SUA-Tennisabteilung sind volljährig und stimmberechtigt. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

3. Wahl eines Protokollführers

Als Protokollführer wurde Hans Jürgen (Hennes) Krieg einstimmig bestimmt.

4. Genehmigung der Tagesordnung

Die den Mitgliedern der SUA-Tennisabteilung über Mitgliederinformation per E-Mail sowie über die Veröffentlichung auf der Homepage der Tennisabteilung ordnungsgemäß und fristgerecht zugeleitete sowie heute ausliegende Tagesordnung wurde genehmigt.

5. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung des Vorjahres

Das den Mitgliedern der SUA-Tennisabteilung über Mitgliederinformation per E-Mail sowie über die Veröffentlichung auf der Homepage der Tennisabteilung ordnungsgemäß und fristgerecht zugeleitete sowie heute ausliegende Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 13. Februar 2019 wurde einstimmig genehmigt.

6. Berichte

6.1 Bericht Geschäftsführer (Hennes Krieg)

Durchgeführte Maßnahmen in 2019:

Die in 2019 durchgeführten materiellen sowie organisatorischen Arbeiten wurden in einer Zusammenfassung vorgestellt. Hierbei wurde noch einmal verdeutlicht, wie wichtig und nutzbringend Eigenleistungen im Verein sind. Allein bei den Arbeiten im Durchgang zum alten Clubhaus konnten gegenüber eingeholter Firmenangebote ca. 6.600,- € an Ausgaben eingespart werden.

Daher ging ein besonderer Dank an alle Mitglieder, die dem Verein helfend zur Hand gegangen sind.

Geplante Maßnahmen in 2020:

- Herrichten unserer Plätze und unserer Anlage für die Sommersaison.
- Durchführung anstehenden Restarbeiten am Abhang von Platz 6 (im Bereich des alten Clubhauses).
- Erweiterung des Sitzplatzangebotes inklusive der Einrichtung eines Minispielplatzes an unserem Clubhaus. In diesem Bereich wurden vom Hauptverein bereits Rodungsarbeiten im Rahmen der Neugestaltung der gesamten SUA-Außenanlage durchgeführt. Zielsetzung dieser Maßnahme ist, weniger Pflegeaufwand und Eindämmung der Rattenplage (anteilige Kosten für die Tennisabteilung bis jetzt ca. 2.800,- €).

Für diese Maßnahmen benötigen wir natürlich wieder dringend helfende Hände.

Sportstättenförderprogramm des Landes Nordrhein-Westfalen:

Folgende Maßnahmen haben wir, mit der Bitte um Aufnahme in den Antrag zur Sportstättenförderung, beim HV eingereicht:

- | | |
|--|-----------------|
| - Grundüberholung unserer Tennisplätze 1 – 6 | ca. 150.000,- € |
| - Erneuerung der Geräte- und Lagerräume | ca. 12.500,- € |
| - sowie Erneuerung der Taschenablage und Platzbelegungsanzeige | ca. 4.300,- € |



Platz-/Anlagenpflege:

Wolfgang Conze ist vom Vorstand Tennis in den erweiterten Kreis des Vorstandes als Platz- und Anlagenwart aufgenommen worden. Sein Aufgabengebiet umfasst die Platz- und Anlagenpflege sowie die Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzmaßnahmen.

Sonstiges:

- Bezüglich der Platzpflege sind wir auf der Suche nach einem neuen Platzwart
- In den Wintermonaten findet im Clubhaus an jedem 1. Mittwoch im Monat ein Stammtischtreffen statt.
- In diesem Jahr soll eine Feier zum 75-jährigen Bestehen der SUA stattfinden.
- Es wurde auf die Notwendigkeit der korrekten Platzpflege vor Spielbeginn und nach Spielende sowie auf die Verpflichtung „Spieler-/Gastmarken aufzuhängen“ hingewiesen.
- Weiterhin wurde darauf hingewiesen, dass sich im Vorraum der Judohalle ein Defibrillator befindet. Der Schlüssel für die Judohalle wird in dem Notfallschlüsselkasten, der sich im Vorraum unseres Clubhauses befindet aufbewahrt.

6.2 Bericht Sportwart (Christian Scholz-Dahl)

Der Start in die vergangene Sommersaison begann traditionell mit unserem Schleifchen-Turnier. Wir hatten eine gute Beteiligung von 27 Teilnehmer(n)*innen.

Wenige Tage später begannen die Mannschaftsspiele, für die wir insgesamt 13 Seniorenmannschaften meldeten (4 Damen- und 9 Herrenmannschaften). Das waren im Vergleich zum Vorjahr 2 Mannschaften mehr. Und zwar haben wir nach einem Jahr Pause wieder eine 2. Damenmannschaft und ganz neu eine Damenmannschaft 50 dazu bekommen.

Den sportlichen Höhepunkt der Sommersaison schafften unsere Herren 30, die sich den Titel des Mannschaftsbezirksmeisters sicherte und damit den Wiederaufstieg in die Verbandsliga feierte. Des Weiteren sicherten sich folgende Mannschaften den 1. Platz in Ihrer Gruppe und stiegen somit auf: Die 2. Damen, die Herren 40, die Herren 50 und die Herren 70. Herzlichen Glückwunsch an alle Aufsteiger!

Unsere Damen 50 und Damen 65 schafften den Klassenerhalt, ebenso wie die 2. Herren und die beiden Herren 65.

Unsere höchstspielende Mannschaft, die Herren 55, stieg aus der Westfalenliga ab. Ebenso stiegen die 1. Damen und 1. Herren ab.

Im Sommer gab es dann wieder die Vereinsmeisterschaften. Über fast 3 Monate wurde in 9 verschiedenen Konkurrenzen und Altersklassen (eine mehr als noch 2018) gespielt und es nahmen 61 Vereinsmitglieder teil. Am 21. September wurden die Finals ausgetragen. Am selben Abend fand die Siegerehrung statt und im Clubhaus wurde noch gefeiert.

Am 26.11.2019 fand noch ein Saisonabschlussturnier statt, bevor es dann für viele in die Halle bzw. in die Winterpause ging.

Die aktuelle Wintersaison läuft noch für alle fünf gemeldeten Mannschaften.

Das sind wie im vergangenen Winter die Damen, die Herren sowie die Herren 30, 40 und 60 die für die SUA am Start sind.

Nun noch ein paar Termine für 2020:

Am Sonntag, den 26. April, findet unser Schleifchenturnier statt und am Samstag, den 02. Mai, starten die Mannschaftsspiele. Der SUA-Osternmann-Cup findet vom 11.-16. Mai statt. Die Vereinsmeisterschaften (VM) starten Ende Juni und der große Finaltag der VM findet am 19. September statt.

6.3 Bericht Jugendwartin (Lisa Nowak)

Rückblick auf 2019

Jugend-Stadtmeisterschaften Winter 2018/2019 • haben nicht stattgefunden

Jugend-Vereinsmeisterschaften Winter 2018/2019 • haben nicht stattgefunden

Jugend-Stadtmeisterschaften Sommer 2019 • haben nicht stattgefunden

Jugend-Kreismeisterschaften (Ruhr WTV) Sommer 2019 • keine Teilnehmer der SUA

Jugend-Vereinsmeisterschaften Sommer 2019

Die Jugend-Vereinsmeisterschaften sollten parallel zu den Erwachsenen-Vereinsmeisterschaften stattfinden. Leider gab es zu wenige Anmeldungen, somit konnten keine ausschließlichen Jugendvereinsmeisterschaften stattfinden. Die wenigen Junioren U18 sind daher bei den Herren mit angetreten.



Gemeldete Mannschaften für die Mannschaftsspiele Sommer 2019

Insgesamt wurden 4 Jugend-Mannschaften gemeldet:

- Junioren U18 (1) 2er Kreisklasse
- Junioren U15 (1) 4er Kreisklasse -> Endrunde erreicht
- Junioren U12 (1) 2er Kreisklasse -> Endrunde erreicht
- Juniorinnen U18 (1) 2er Kreisklasse

Gemeldete Mannschaften für die Mannschaftsspiele Sommer 2020

Leider konnten wir nur 2 Jugendmannschaften melden:

- Junioren U18/1 4er und
- Junioren U15/1 4er

SUA Hauptjugend-Ausschuss:

Der SUA Hauptjugend-Ausschuss bietet regelmäßig Aktionen und Ausflüge für Kinder und Jugendliche an. Diese werden über die SUA-Tennis-Homepage (<http://www.sua-tennis.de/category/jugendinformationen>) sowie über die WhatsApp Gruppen der Jugend-Mannschaften an die Eltern, Jugendlichen und Kinder unserer Abteilung kommuniziert. Leider hat auch im letzten Jahr kein Mitglied unserer Abteilung daran Teil genommen.

Jugendkasse 2019:

Anfangsbestand 01.01.2019:	555,05 €
Einnahmen durch Spenden usw.:	217,21 €
Ausgaben insgesamt:	202,41 €
Endbestand 31.12.2019:	569,85 €

HINWEIS: Die Tennis-Jugend ist auf Spenden angewiesen!

6.4 Bericht Kassierer (Karl-Heinz Panhans)

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2019 belief sich das Abteilungsergebnis auf - 4.416,99 Euro.

Auf der **Einnahmenseite** sind hervorzuheben:

- Der Ostermanncup mit einem Plus von 3.865,- Euro.
- Die Einnahmen an Gästemarken sind durch die regelmäßiger Clubhausbewirtschaftung in den letzten drei Jahren von 122,- über 331,- auf 510,- Euro gestiegen.
- Die Mitgliedsbeiträge sind mit ca. 34.000,- Euro stabil geblieben.

Auf der **Ausgabenseite** war der größte Posten der Instandhaltungsbereich:

- Platzaufbereitung ca. 5.200,- Euro
- Clubhaussanierung 1.200,- Euro
- Außenanlage Plätze 5 und 6 3.300,- Euro
- Grünpflege HV 2.833,- Euro
- Platzpflege in Eigenregie 810,- Euro
- Bewässerungsanlage Fa. Siegfried 1.688,- Euro

Das Vereinsvermögen lässt uns alles in allem beruhigt in die Zukunft sehen.

6.5 Bericht Kassenprüfer (Dieter Gerling, Alfred Pietzko, Manfred Wolf)

Am 05.02.2020 wurde im Clubhaus der Tennisabteilung die Abteilungskasse durch die Kassenprüfer Dieter Gerling und Alfred Pietzko geprüft.

Die zur Durchführung des Auftrages benötigten Aufklärungen erhielten wir vom Kassierer, Karl-Heinz Panhans. Auch die Nachweise wurden in dem gewünschten Umfang vorgelegt.

Die Bestände per 01.01.2019 und 31.12.2019 wurden anhand des Kassenbuches sowie der Kontoauszüge der Stadtparkasse Witten überprüft. Der Kassierer bestätigte, dass alle im Laufe des Prüfungsjahres vorgekommenen Geschäftsvorfälle gebucht worden sind. Für das Prüfungsjahr wurde die Buchung durch eine EDV-Anlage nach dem System DATEV erstellt.

Die per EDV erstellten Bücher wurden sauber und ordentlich geführt. Einzelne Buchungen textlich genügend erläutert.

Die Einnahmen und Ausgaben wurden stichprobenweise überprüft, die Belege dazu eingesehen.

Die Buchführung ist ordnungsgemäß im Sinne des § 146 Abs. 1 der Abgabenordnung.

Die Kassenprüfer schlagen der Versammlung die Entlastung des Kassierers vor.



7. Aussprache über die Berichte

Es ergaben sich keine Wortmeldungen zu den Berichten.

8. Wahl eines Versammlungsleiters

Axel Armbrust wurde vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Einleitend betonte Axel Armbrust die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand der Tennisabteilung und er hob das Engagement sowie die Hilfsbereitschaft der Tennismitglieder bei der Gestaltung sowie Pflege der Tennisanlage hervor.

Er erläuterte zudem, warum es einen Wechsel in der Zuständigkeit der Bewirtung unseres Clubhauses, gegeben hat. Neuer Vereinswirt ist Wolfgang Conze.

Außerdem beschrieb er, was zu dem radikalen Rückschnitt und teilweisen Entfernung vieler Büsche, Sträucher sowie Bäume geführt hat (u.a. Eindämmung der Rattenplage und Vereinfachung der Anlagpflege).

9. Entlastung des Vorstandes

Auf Vorschlag des Versammlungsleiters wurde der gesamte Vorstands einstimmig entlastet.

10. Neuwahlen

10.1 Abteilungsleiter*in

Lisa Nowak wird einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

10.2 Geschäftsführer*in

Hans Jürgen (Hennes) Krieg wird einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

10.3 Stellvertretende*r Kassenwart*in

Nachdem Barbara Kauermann das Amt niedergelegt hat, wird Sarah Gerstner einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

10.4 Stellvertretende*r Sportwart*in

Henner Kotar und Bernd Schiemann werden einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt. Jennifer Meiser hat dagegen das Amt niedergelegt.

10.5 Pressewart*in

Nachdem Jörg Schulte das Amt niedergelegt hat, wird Alfred Pietzko einstimmig für die Dauer von 1 Jahr gewählt.

10.6 Stellvertretende*r Pressewart*in

Carolin Stemmer wird einstimmig für die Dauer von 2 Jahren gewählt.

10.7 Vertreter*in der SUA-Tennisabteilung im Ältestenrat

Rolf Keller hat das Amt in einem Telefongespräch mit Lisa Nowak niedergelegt. Da weder Vorschläge noch Meldungen vorlagen, konnte diese Funktion nicht besetzt werden.

10.8 Kassenprüfer*innen

Dieter Gerling (max. noch 1 Jahr) sowie Herbert Fornefeld und Rainer Strototte (max. 2 Jahre) werden einstimmig gewählt.

10.9 Delegierte zur JHV des SUA-Gesamtvereins am 24.04.2020

Ergänzend zu Lisa Nowak (AL), Hennes Krieg (GF) und Karl-Heinz Panhans (Kassenwart) wurden folgende Mitglieder vorgeschlagen und gewählt:

Christian Scholtz-Dahl, Henner Kotar, Dr. Swen Erfkamp, Yvonne Gerling, Dieter Gerling, Anette Panhans, Ursula Wagner, Erwin Wagner, Andreas Wolf, Christa Kotar und Edith Krieg.

Weiterhin vakant sind die Funktionen:

- Stellvertretende*r Abteilungsleiter*in und
- Stellvertretende*r Geschäftsführer*in.

11. Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden in Anwesenheit geehrt:

Dr. Swen Erfkamp, Yvonne und Dieter Gerling, Karl-Heinz Panhans, Christina Wolf, sowie Ursula und Erwin Wagner.

In Abwesenheit wurden geehrt:

Heiner Fischer, Sabine Klier, Klaus Knappmann, Anette Panhans, Markus Wagner und Klaus-Herbert Wolf.



Ein besonderes Dankeschön ging an unseren ehemaligen Pressewart Jörg (Charly) Schulte, der 33 Jahre Mitglied unseres Vereins und davon 12 Jahre im Vorstand tätig war. Charly hat durch sein Engagement über viele Jahre das Vereinsleben gefördert und, zusammen mit seiner Frau Beate, viele Vereinsfeiern geplant, gelenkt und durchgeführt.

Der überreichte Präsentkorb soll Anerkennung seiner Verdienste sein.

12. Anträge

Folgende Anträge waren Termingerecht zur Jahreshauptversammlung eingereicht worden:

12.1 Grundsanierung aller 6 Tennisplätze (Manfred Wolf)

Das Thema Grundsanierung der Tennisplätze wurde intensiv diskutiert. Wie dem Bericht des Geschäftsführers zu entnehmen, ist u.a. diese Maßnahme bereits als „Antrag auf Aufnahme in das Sportstättenförderprogramm der Sport-Union Annen“ an den Hauptverein weitergeleitet worden.

Zur Detailierung und zur förderungskompatiblen Darstellung/Auflistung der eingereichten Maßnahmen wurde ein Arbeitskreis gebildet. Folgende Mitglieder gehören dem Arbeitskreis an: Dieter Gerling, Hennes Krieg, Erwin Wagner, Andreas Wolf und Manfred Wolf.

12.2 Errichtung eines Allwetterplatzes (Sabine Krings-Völkel)

Gegen die Einrichtung eines Allwetterplatzes wurden angeführt:

- Der Belag eines Allwetterplatzes weicht von den Belägen der anderen Plätze ab. Das hätte Auswirkungen auf Turniere und/oder Mannschaftsspiele (laut WTV-Ordnung müssen alle genutzten Plätze gleiche Beläge haben).
- Weiterhin verursacht das Offenhalten eines Platzes zusätzliche Personal- und Pflegekosten, da der Platz und die Clubräume, insbesondere auch die Nassräume, ganzjährig gepflegt und sauber gehalten werden müssten.
- Hinzu stehen dann auch noch die Fragen im Raum, soll auch die Gastronomie ganzjährig geöffnet sein und/oder brauchen wir ggf. auch noch eine Flutlichtanlage, da es im Winter ab 17:00 Uhr bereits schon dunkel ist?

Nach Abwägung des Für und Wider stellte Rainer Strototte den Antrag, die Einrichtung eines Allwetterplatzes abzulehnen.

Rainers Antrag wurde mit 14 Ja-Stimmen, 11 Enthaltungen und 9 Nein-Stimmen (eine Person hatte die Versammlung schon verlassen und ein Gast war nicht stimmberechtigt) angenommen.

13. Verschiedenes

Manfred Wolf wies darauf hin, dass der WTV ab Sommer 2020 erstmals Mannschaftsspiele als „Doppelrunde auf Verbandsebene“ für Mannschaften Damen 50, Herren 70 und Herren 80 durchführen wird.

Er regte an, bei betroffenen Mitgliedern nachzufragen, wer Interesse hat, an solchen Mannschaftsspielen teilzunehmen.

Witten, den 18.02.2020

Hans Jürgen Krieg
(Protokoll- und Geschäftsführer)

Lisa Nowak
(Abteilungsleiterin)